Kolonieverein Waldfrieden e.V.

Niederheideweg 25, 13589 Berlin-Spandau

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,



wenn Sie einen Garten zu sehr günstigen Bedingungen unbefristet pachten möchten, bietet sich ein Kleingarten an. Sie <u>müssen</u> beim **Bezirksverband Spandau** in der **Egelpfuhlstraße 35** eingetragen sein (persönliche Sprechzeiten: Montag und Dienstag 8:00-13:00 Uhr, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr oder http://www.kleingaertner-spandau.de/anmeldung.php, darüber hinaus ist Di/Mi/Do von 11-13:00 Uhr der telefonische Kontakt unter 030-332 40 00 möglich). Der Bezirksverband bietet Ihnen dann Parzellen zur Besichtigung zu den unterschiedlichsten Preisen an. Je günstiger eine Parzelle ist, umso mehr Arbeit und Geld müssen Sie in die Herrichtung einer Parzelle investieren.

Die Wartezeit auf eine Kleingartenparzelle beträgt nach Auskunft des Bezirksverbandes ca. 5-7 Jahre. Vorzeitig kann eine Parzelle nur aus dem Aushang beim Bezirksverband erworben werden.

In der Regel besichtigen immer 5-8 Bewerber eine Parzelle. Wenn mehrere Bewerber diese Parzelle übernehmen möchten, entscheidet eine Vergabekommission beim Bezirksverband über die Zuweisung. In dieser Vergabekommission ist auch ein Vorstandsmitglied der entsprechenden Kolonie mit Stimmrecht vertreten.

Um unliebsame Überraschungen zu vermeiden, möchten wir Sie vorab auf einige Bestimmungen im Kleingartenwesen hinweisen und Ihnen einen Überblick über die Kosten und Verpflichtungen geben, die auf Sie bei einer Übernahme eines Kleingartens innerhalb unserer Kolonie und unseres Kolonievereins zukommen.

Mindestens ca. 1/3 der Nutzfläche soll dem Obst- und Gemüseanbau gewidmet werden bzw. den Blumen- und Zierpflanzen. Hecken dürfen max. 1,25 m hoch sein und Sichtblenden sind nicht zulässig. Terrassen dürfen über die max. 24 m² bebaute Fläche nicht fest überdacht werden. Zusätzliche Schuppen dürfen dann nicht mehr aufgestellt werden. Genehmigte Gewächshäuser haben zzt. eine Fläche von max. 7,00 m² (Genehmigung vom Bezirksverband erforderlich) und dürfen natürlich auch nur als Gewächshaus genutzt werden. Transportable Schwimmbecken haben zzt. max. 3,00 m Durchmesser (nicht ins Erdreich eingraben). Das Poolwasser ist mit Nachweis abzufahren (wir liegen in der Wasserschutzzone III a, kostet ca. 70,00 € für ca. 3,00 m³) und die Becken sind im Herbst abzubauen.

Wassergeld ist in unserer Kolonie nicht zu bezahlen, da sich jede Parzelle mit einer eigenen Pumpe selbst versorgt. Aber für den Abtransport des Abwassers muss jeder Kleingärtner selbst aufkommen. Je nach Größe der Abwasserauffanggrube (i. d. Regel 3,0 - 4,2 m³) sind hierfür dem zugelassenen Transportunternehmen ca. 80,00 € zu bezahlen. Ein Preisvergleich der Unternehmen lohnt sich.

(030) 22 190 399 oder maerald.soyke@web.de Seegefelder Str. 22, 13583 Berlin (Parz. 115)

(0151) 1133 4932 oder andrea.marion@outlook.de Zweibrücker Straße 88, 13583 Berlin

^{1.} Vorsitzender Dipl.-Ing. Märald Soyke

^{☎ (030) 333 59 71} oder (0177) 333 82 82

^{2.} Vorsitzende Andrea Müller

An einmaligen sowie laufenden Beiträgen entstehen Ihnen zzt. folgende Kosten:

Leistungen an den Kolonieverein Waldfrieden e.V.

Aufnahme in den Kolonieverein und	(einmalig)	80,00 €
Aufnahme in die Stromgemeinschaft f.d. Erdkabelnetz der Koloniewege		
Beitrag Kolonieverein Waldfrieden e.V.	(jährlich)	60,00 €
Abwasserabgabe BWB für 3,5 m³ pauschal	(jährlich)	10,00 € (MV-Beschluss)
Mülltonne (120 L, 14-tägige Leerung, April-Okt., jährlich) 84,92		84,92 €
Bio-Tonne (240 L, 14-tägige Leerung, April-Ol	kt., jährlich)	31,50 € (nur auf Wunsch)
Leistungen an den Bezirksverband Spandau e.V.		
Bearbeitungs-/Aufnahmegebühr	(einmalig)	450,00 €
Beitrag Bezirksverband Spandau e.V.	(monatlich)	10,00 €

Beitrag Bezirksverband Spandau e.V. (monatlich) 10,00 €

Pacht (einschl. der Gemeinschaftsfläche) (jährlich) 0,3571 €/m²

Grundstücksbelastende Kosten zzt. (jährlich) 0,0409 €/m²

Entschädigung für die Übernahme d. Parzelle (einmalig) gem. Wertschätzung €

Baukostenanteil f. das kolonieeigene Stromnetz (einmalig, bis 1.000,00 €)

Jährlich kann auch noch die Grund- und einmalig die Grunderwerbssteuer (6 %) hinzukommen, die das Finanzamt einfordert. Alle Zahlungen werden jährlich erhoben, die Grundsteuer teilweise halb-/vierteljährlich.

Einige wenige Parzellen in unserer Kolonie haben eine Größe ab 255 m². Die durchschnittliche Größe beträgt ca. 650 m² und muss künftig geteilt werden. Die vorgenannten Beträge ergeben bei einer ca. 350 m² großen Parzelle eine jährliche Belastung von insgesamt ca. 410,00 €.

Jährlich sind für Koloniearbeiten gemäß Versammlungsbeschluss von jedem Mitglied unter 65 Jahren zzt. 6 Pflichtarbeitsstunden zu leisten. Für jede nicht geleistete Stunde ist ein Ausgleichsbetrag (35,00 €/h) zu bezahlen, der im darauffolgenden Jahr eingezogen wird. Im ersten Jahr kann der neue Kleingärtner vom Arbeitsdienst und den Pflichtarbeitsstunden unter Umständen befreit werden (der Besuch der Informationsveranstaltung für neue Kleingärtner ist dafür die Voraussetzung).

Der Vorstand informiert die Mitglieder monatlich per E-Mail (abhängig von der Datenschutzerklärung), im Aushang und über das Internet im *Waldfrieden Aktuell* über Neuigkeiten aus der Kolonie.

Wenn Sie Interesse an einem regen Vereinsleben mit Festen und sonstigen Veranstaltungen haben und auch bereit sind, sich an Gemeinschaftsarbeiten zu beteiligen, freuen wir uns, Sie bald als neuen Kleingärtner bei uns begrüßen zu können.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorstand in unserer Sprechstunde (oder per E-Mail: maerald.soyke@web.de) gerne zur Verfügung.

Mit kleingärtnerischen Grüßen

Der Vorstand